Fernverkehr-Tickets um ein Prozent teurer

Die Deutsche Bahn (DB) erhöht seine Preise für Fernverkehrsfahrten zum 13. Dezember. Durchschnittlich ist damit eine Preiserhöhung von einem Prozent verbunden. Die Super-Sparpreise und Sparpreise bleiben wie bisher. Auch die Bahncard 25 und 50 sind das sechste Jahr in Folge zum gleichbleibenden Preis erhältlich.

Die Flexpreise steigen zum 13. Dezember um durchschnittlich 1,5 Prozent, die Streckenzeitkarten sowie die Bahncard 100 um durchschnittlich 1,9 Prozent. Ab dem 1. April 2021 gelten Bahncard-Besitzer zudem erst ab 65 Jahren als Senioren und erhalten eine Ermäßigung. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel

ICE 3 der Deutschen Bahn.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Deutsche Bahn